



# HANDBUCH



**DATEV-Schnittstelle 7.0**

**Inhalt**

<b>1</b>	<b>Support.....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Kurzbeschreibung der DATEV-Schnittstelle.....</b>	<b>5</b>
2.1	Voraussetzungen.....	5
2.2	Vorbereitungen.....	5
<b>3</b>	<b>Konfiguration in Verbindung mit der Auftragsabwicklung.....</b>	<b>6</b>
3.1	Einstellungen.....	6
3.2	Arbeitsweise.....	7
3.3	Weitere Einrichtungen.....	11
3.3.1	DATEV-Export von Rechnungen mit Liefer-/Leistungsdatum.....	11
3.3.2	Belegbildübergabe zu DATEV Unternehmen Online.....	12
<b>4</b>	<b>Konfiguration in Verbindung mit der Finanzbuchhaltung.....</b>	<b>13</b>
4.1	Grundlagen.....	13
4.2	Einstellungen.....	13
4.3	Verwaltung der Stammdaten.....	17
4.4	Konventionen.....	25
4.5	Arbeitsweise.....	25
4.6	Der Export.....	26
<b>5</b>	<b>Anhang.....</b>	<b>27</b>

## Copyright und Haftungsausschluss

Copyright © 1987 – 2022 TOPIX Business Software AG. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Alle Inhalte dieser Dokumentation sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt sowohl für die einzelnen Artikel als auch für Abbildungen. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Autoren. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

4D, 4D Write Pro, 4D View Pro, 4D Server sowie die 4D Logos sind eingetragene Warenzeichen der 4D SAS. Acrobat, Adobe und InDesign sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Inc. Apple, Apple Watch, iOS, iPad, iPhone, Mac und macOS sind eingetragene Warenzeichen der Apple Inc. Android, Google und Chrome sind eingetragene Warenzeichen der Google Inc. Excel, Internet Explorer, Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corp. TeamViewer ist ein eingetragenes Warenzeichen der TeamViewer GmbH. Alle in der Dokumentation genannten Marken sind Eigentum der jeweiligen Markeninhaber und werden anerkannt. Aus dem Fehlen der Markenzeichen ©, ® bzw. ™ kann nicht geschlossen werden, dass die Bezeichnung frei verfügbar oder ein freier Markenname ist.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen wurden von den Autoren nach bestem Wissen sorgfältig zusammengestellt. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Die angegebenen Daten dienen lediglich der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne zu verstehen. Eine Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Qualität und Aktualität der bereitgestellten Informationen kann von dem Herausgeber und den Autoren nicht übernommen werden, sofern seitens der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt; alle Informationen sind rechtlich unverbindlich. Dies gilt insbesondere aufgrund der stetigen Fortentwicklung der dieser Produktbeschreibung zugrunde liegenden Software. Die Autoren behalten es sich ausdrücklich vor, Teile der Dokumentation oder die gesamte Dokumentation ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Diese Dokumentation steht ausschließlich Kunden der TOPIX Business Software AG zur Verfügung. Eine Haftung für irgendwelche Schäden Dritter ist ausgeschlossen, sofern seitens der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

## 1 Support

Wenn Sie Hilfe benötigen oder eine Frage zu TOPIX haben, steht Ihnen gerne unser Support zur Verfügung. Sie erreichen diesen telefonisch, per E-Mail oder online im Kundenportal.

### TOPIX Software-Support

 +49 89 608757-90

 support@topix.de

 <https://kundenportal.topix.de>



### Telefon

Unsere zentrale Hotlinenummer lautet **+49 89 608757-90**

Falls Sie direkt mit dem richtigen Bereich sprechen möchten, empfehlen wir Ihnen folgende Seite:

**LINK** <https://www.topix.de/durchwahlen>

### E-Mail

Um den Support per E-Mail zu kontaktieren, verwenden Sie die Adresse **support@topix.de**

Bitte schildern Sie detailliert Ihr Anliegen und fügen Sie ggf. entsprechende Screenshots und Anlagen bei.

### Kundenportal

Möchten Sie sich im Kundenportal einloggen, gehen Sie auf **<https://kundenportal.topix.de>**

Ausführliche Informationen zum Kundenportal finden Sie unter:

**LINK** <https://blog.topix.de/de/enjoy-working/das-topix-kundenportal>

Um ihre Zugangsdaten anzufordern, senden Sie bitte eine E-Mail an **info@topix.de**

### Weitere Informationen

Nähere Informationen zum TOPIX Software-Support erhalten Sie auf unserer Homepage:

**LINK** <https://www.topix.de/de/service/support.html>

## 2 Kurzbeschreibung der DATEV-Schnittstelle

### 2.1 Voraussetzungen

Dieses Handbuch erklärt die Funktionsweise des TOPIX-Moduls DATEV-Schnittstelle. Es werden grundlegende Kenntnisse von Buchführung und Kontierung sowie der Standardfunktionen des Moduls Finanzbuchhaltung vorausgesetzt. Wichtig sind insbesondere Kenntnisse zum Thema Offene-Posten-Buchhaltung, da sich dieses Handbuch darauf stützt.

Es wird Basiswissen zur Bedienung des Computers vorausgesetzt, wie es durch die Benutzerhandbücher vermittelt wird. Eine Kurzbeschreibung der wesentlichen Aspekte der Benutzerführung und der verwendeten Begriffe findet sich darüber hinaus im Handbuch zum TOPIX Grundmodul.

Installation eines Zusatzmoduls: Das in diesem Handbuch beschriebene Modul ist im ausgelieferten Softwarepaket bereits integriert. Es genügt, die Installation von TOPIX gemäß Installationsanleitung zu befolgen. Es bedarf lediglich einiger vorbereitender Maßnahmen, damit das Modul einsatzbereit ist.

Nachgerüstetes Modul: Haben Sie das Modul nachgerüstet, befolgen Sie bitte die Hinweise der TOPIX Installationsanleitung.

### 2.2 Vorbereitungen

Aktivieren Sie bitte die „?“-Hilfe und lesen Sie die Kurzbeschreibungen der Felder.

Die Masken für Debitoren bzw. Kreditoren müssen nur ausgefüllt werden, falls Ihre Personenkonten (= Debitoren- und Kreditorenkonten) nicht DATEV- kompatibel angelegt wurden.

### 3 Konfiguration in Verbindung mit der Auftragsabwicklung

Bevor das Modul DATEV-Schnittstelle zum ersten Mal verwendet wird, sind noch einige vorbereitende Maßnahmen erforderlich. Diese werden in den nachfolgenden Abschnitten erläutert.

#### 3.1 Einstellungen

Bevor Sie mit dem Modul DATEV-Schnittstelle arbeiten können, ist unbedingt die Bearbeitung der Einstellungen sowie das korrekte Ausfüllen der darin enthaltenen Informationen erforderlich.

Wählen Sie hierzu im Bereich Datei/Ablage den Menübefehl Einstellungen und klicken Sie auf das Register Schnittstellen > DATEV.

Es erscheint folgende Maske:



Falls Sie sich nicht sicher sind, welche Bedeutung die einzelnen Felder dieser Maske haben, schlagen Sie im Abschnitt Einstellungen ab Seite 13 dieses Handbuchs nach. Nach diesen vorbereitenden Maßnahmen ist die DATEV-Schnittstelle einsatzfähig.

### 3.2 Arbeitsweise

Basis der DATEV-Schnittstelle von TOPIX ist bei Kontierung und Bebuchung die grundsätzliche Einhaltung der DATEV-Richtlinien (keine Steuer-Mischbebuchungen).

Bei der Erstellung des Exports berücksichtigt die DATEV-Schnittstelle:

- individuelle Kontenbeschriftungen
- EB-Werte, einzelne Buchungen sowie Verkehrszahlen (monatlich, jährlich, nach Quartalen)
- die Kontierung (direkt nach Kontenrahmen der DATEV oder zusätzlich als DATEV-Kontonummer eingegeben)
- die Schlüsselung der Automatikkonten
- das Valutadatum Ihrer Buchungen für die Monatsexporte
- den automatischen Vorschlag der folgenden Exportperiode

Der letzte Punkt bedeutet, dass Sie beispielsweise nach dem Export für den Monat September Belege oder Vorgänge mit Septemberdatum, die Sie in einem DATEV-Export erfassen möchten, ab Valutadatum 01.10. eingeben müssen. Die Exportperiode kann bei Bedarf manuell überprüft und verändert werden.

Nach Erstellen des Exportes müssen zur Weitergabe die erzeugten Dateien im Zip-Format verpackt werden, um sie sicher per E-Mail versenden zu können.

Vor dem ersten DATEV-Export der Rechnungen sind die erforderlichen Rechnungsimport-Definitionen festzulegen.

## Rechnungsimport-Definitionen

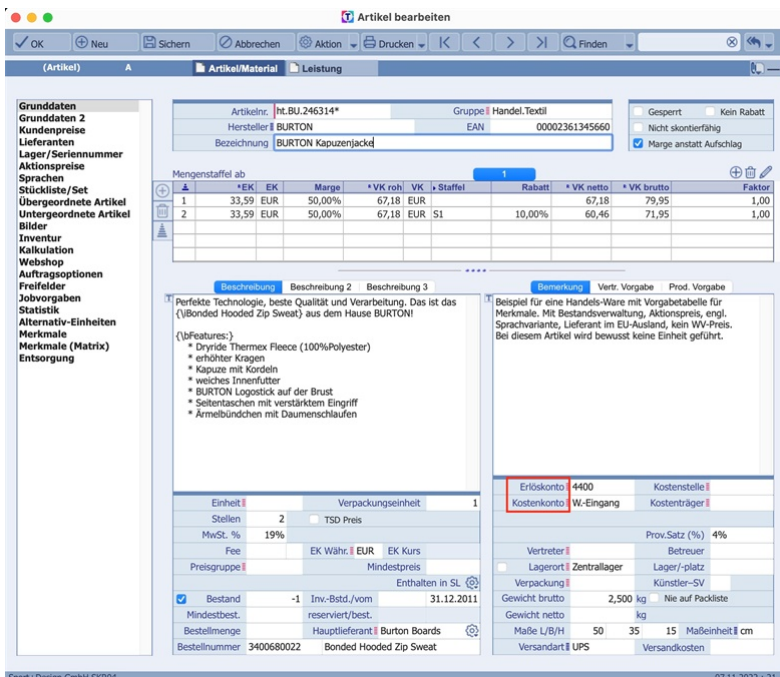
Wechseln Sie in den Programmbereich Rechnungsimport-Definitionen durch Aufruf des Menübefehls Stamm > Schnittstellendefinitionen > Rechnungsimport. Hier hinterlegen Sie, wie aus den Ausgangsrechnungen Buchungen für die DATEV erzeugt werden.

Erfassen Sie für die zu verarbeitenden Typen (Richtung, Rechnungsart, Steuerart) je eine Rechnungsimport- Definition.

Weitere Erläuterungen hierzu können Sie dem Handbuch TOPIX Universal-Schnittstelle im Abschnitt Rechnungsimport-Definitionen entnehmen.

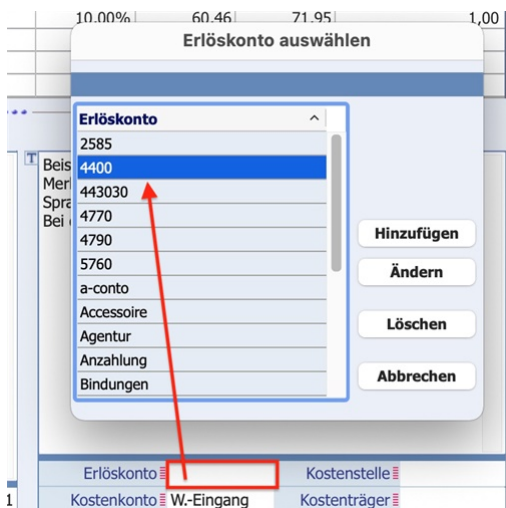


Falls Ihre Erlöse auf verschiedene Erfolgskonten fließen sollen, können Sie in den Artikeln im Feld Erlöskonto (rechts unter dem Bemerkungsbereich) direkt Erlöskonten zuordnen.



Die Eingabe von <Leerzeichen> und <Tab> zeigt die Erlöskontenliste – hier können auch neue Einträge vorgenommen werden.





Für diesen Fall gilt:

Die Rechnungsimporthdefinitionen müssen dementsprechend abgeändert werden:

Der Eintrag im Feld "Erlöskonto" des Artikels muss identisch im Feld "Artikel\_Konto" der Rechnungsimporth-Definition eingetragen werden.

Für diese Arbeitsweise gilt auch:

Möglichst keine "gemischten" Definitionen, d.h. die einen mit und die anderen ohne Eintrag im Feld "Artikel\_Konto". Andernfalls werden Buchungen / Rechnungen mit einer falschen Definition exportiert, weil die richtige fehlt.

## Durchführung des DATEV-Exports von Rechnungen

Wechseln Sie in den Programmbereich Rechnungen. Rufen Sie hierzu den Menübefehl Vorgang > Ausgangsrechnungen auf.

Markieren Sie die zu exportierenden Rechnungen.  
Rufen Sie den Aktionsbefehl *DATEV-Export* auf.



**HINWEIS** Haben Sie Privat-Kunden im EU-Ausland und müssen den Steuersatz des betreffenden EU-Landes angeben, weil Sie dem Verfahren des One-Stop-Shops angegliedert sind? In diesem Fall sind weitere Einstellungen zu treffen, die Sie auf unserer Dokumentationsseite ([www.topix.de/dokumentation](http://www.topix.de/dokumentation)) in der Kurzanleitung "Einrichtung One-Stop-Shop" finden.

### 3.3 Weitere Einrichtungen

#### 3.3.1 DATEV-Export von Rechnungen mit Liefer-/Leistungsdatum

Für den DATEV-Export der Aus- und Eingangsrechnungen steht - je nach Konfiguration der TOPIX Module Auftragsabwicklung und Einkauf - auch die Möglichkeit zur Verfügung, zusätzlich zum Belegdatum das Leistungsdatum aus dem Ausgangs- bzw. Eingangsrechnungskopf mit auszugeben. Dazu wird in den Sondereinstellungen (mit gedrückter Shift-Taste) die TOPIX Option "SD/AR/ER - DATEV- Export mit Leistungsdatum möglich" frei geschaltet:



Diese Option darf, wie in den DATEV-Schnittstellendefinitionen, **nur** nach Abstimmung mit dem Steuerberater aktiviert werden (siehe auch <https://apps.datev.de/dnlexka/document/9211426>).

Die zusätzliche Übergabe des Leistungsdatums erfolgt nur dann, wenn:

- Die TOPIX-Konfiguration das Leistungsdatum in der Ausgangs-/Eingangsrechnung im Belegkopf aktiv unterstützt
- Unter Einstellungen > Schnittstellen > DATEV die Option "Lst-Datum verwenden" aktiviert ist und
- Das Leistungsdatum im Belegkopf vor dem Belegdatum liegt.

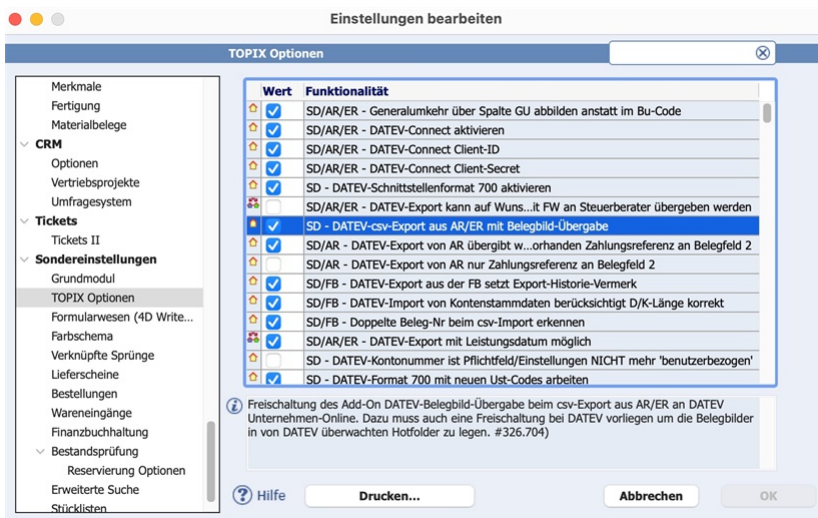


### 3.3.2 Belegbildübergabe zu DATEV Unternehmen Online

Für den Export von Aus- und Eingangsrechnungen steht die Option zur Verfügung, das Belegbild an "DATEV Unternehmen-Online" zu übertragen.

Voraussetzungen:

- Die Option in den TOPIX Einstellungen (mit gedrückter Shift-Taste öffnen) "SD - DATEV-csv-Export aus AR/ER mit Belegbild-Übergabe" muss aktiviert sein:



- Das TOPIX DMS-Modul muss lizenziert sein.
- Bei DATEV muss "DATEV Unternehmen-Online" lizenziert sein inkl. der dazu von DATEV erforderlichen Zusatzlizenzen/-tools (wie DATEV Belegtransfer).

## 4 Konfiguration in Verbindung mit der Finanzbuchhaltung

Dieses Kapitel erklärt die Grundlagen des Moduls DATEV-Schnittstelle in Verbindung mit der Finanzbuchhaltung. Nach einer kurzen Erläuterung der Leistungsmerkmale führt es anhand eines Beispiels in die Arbeit ein.

### 4.1 Grundlagen

Die DATEV-Schnittstelle ist ein Zusatzmodul zur TOPIX Finanzbuchhaltung, das die „herkömmliche“ Buchhaltung um die Fähigkeit des Datenaustausches mit der Software der DATEV mittels csv-Dateien erweitert.

Durch die Integration in TOPIX kann das DATEV-Modul direkt auf die buchhalterisch relevanten Daten zugreifen - eine manuelle Übertragung von Daten entfällt. Damit erlaubt TOPIX das direkte Überspielen Ihrer gebuchten Datensätze an das DATEV Rechenzentrum in Nürnberg. Ihr Steuerberater erhält die bekannten DATEV-Auswertungen, ohne Ihre Daten überarbeiten zu müssen.

### 4.2 Einstellungen

Das Modul DATEV-Schnittstelle besitzt eigene Einstellungen, die der Befehl *Einstellungen* des Menüs *Datei / Ablage* aufzeigt. Durch Auswahl des Registers *DATEV* kann die relevante Seite der Einstellungen aufgerufen und bearbeitet werden.



#### DTR-Nummer

Die *Datenträgernummer* hat beim Arbeiten mit TOPIX keine Bedeutung, sollte jedoch mit einer beliebigen, bis zu dreistelligen Zahl ausgefüllt werden, um Komplikationen beim Export zu vermeiden.

### *Berater-Nummer*

In das Feld *Berater-Nummer* geben Sie diejenige Nummer ein, mit der Ihr Steuerberater bei der DATEV geführt wird. Ihr Steuerberater wird Ihnen diese Nummer sowie die Daten für die nächsten vier Felder gerne nennen.

### *Mandant*

Die *Mandantenummer* ist Ihre Nummer, unter der Ihre Firma beim Steuerberater bzw. bei der DATEV geführt wird.

### *DFV-Kennz./NKZ*

Das DFV-Kennzeichen muss eine Eingabe enthalten, da ansonsten die Verarbeitung bei der DATEV abgelehnt wird. Sie können beispielsweise ein Namenskürzel aus zwei Buchstaben hinterlegen.

### *Berater-Name*

Hier wird der Name Ihres Steuerberaters eingegeben, unter dem dieser bei der DATEV geführt wird.

### *Passwort*

Werden Ihre Daten bei der DATEV unter einem Passwort geführt, geben Sie dieses in das dafür vorgesehene Feld ein.

### *EB-Konto, Sachkonten, Debitoren, Kreditoren*

In diese drei Felder geben Sie die Kontonummern des von Ihnen verwendeten Kontenplans ein, auf denen die EB-Werte der drei genannten Kontoarten gebucht werden. Diese Kontonummern werden bei der Übergabe von EB-Werten an die DATEV angesprochen.

Diese Konten werden für den Export und den Import benötigt.

### *Sammelkonto Debitoren, Kreditoren*

Die Sammelkonten für Debitoren- und Kreditorenbuchungen des Standardkontenrahmens geben Sie hier ein, um beim Import von DATEV-Daten eine Doppelbuchung der Verbindlichkeiten bzw. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zu vermeiden. Alle Buchungen auf diesen Konten werden bei der Übergabe an TOPIX unterdrückt, da die Salden dieser Konten in TOPIX nicht explizit geführt, sondern dynamisch berechnet werden.

Diese Konten werden für den **Import** benötigt.

**HINWEIS** Bitte beachten Sie, dass Sie hier die Kontonummern der üblichen Sammelkonten für Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen eingeben (1200 und 3300 im SKR 04 bzw. 1400 und 1600 im SKR 03).

### Summenvortragkonto

Dieses Feld enthält die Kontonummer des Kontos, das die Gegenbuchungen bei der Übergabe von Verkehrszahlen an die DATEV aufnimmt. Dieses Konto wird sowohl für den Export als auch für den Import benötigt.

### Umbuchungskonto

Das Umbuchungskonto ist notwendig für Belege, die in TOPIX ohne Gegenkonto erfasst worden sind. Ein Beispiel sind Lohn- und Gehaltsbuchungen, bei denen mehrere Konten auf der Soll- und Haben-Seite bebucht werden, die Beträge jedoch unterschiedlich sind. Dieses Konto wird für den Export benötigt.

### OP-Vortragkonto

Das OP-Vortragkonto enthält die Kontonummer des Gegenkontos, auf dem Sie die von der DATEV übernommen OP's aus vergangenen Geschäftsjahren gebucht haben möchten. Es stehen im SKR 03 und SKR 04 mehrere Konten für vergangene Geschäftsjahre zur Auswahl. In diesem Feld können Sie auch eine Maske eingeben, die auf den folgenden Seiten beschrieben ist.

**BEISPIEL** Wenn Sie OP's aus mehreren Vorjahren importieren wollen, empfiehlt es sich, den Wert „90##“ in dieses Feld einzugeben. Diese Konten sind Bestandteil der mitgelieferten Kontenrahmen SKR03 und SKR04. Dieses Konto wird für den Export und den Import benötigt.

### Masken für Debitoren, Masken für Kreditoren

Sollten die Debitoren- und Kreditorenkontonummern in Ihrer Buchhaltung anders gegliedert sein als es Ihr Steuerberater benötigt, können Sie mittels diese Masken für Debitoren bzw. für Kreditoren die Kontonummern entsprechend anpassen. Üblicherweise liegen die Debitoren im Kontenbereich 10000 bis 69999 und die Kreditoren im Kontenbereich von 70000 bis 99999:

	Export	Import
Maske D	1####	1####
Maske K	7####	7####

Die Nummernzeichen bedeuten, dass beginnend am rechten Ende der Kontonummer Zeichen für Zeichen in die neu zu bildende Kontonummer übernommen werden. Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verwendungsmöglichkeiten der Maske:

Kontonr	Maske	Neue Kontonr	Bemerkung
123456	1####	13456	von rechts mit führender Eins
123456	#####	23456	von rechts ohne Konstante
123456	#####0	234560	Null als Konstante anfügen
123456	##0##	34056	konstante Null in der Mitte
123456	1210	1210	konstante Abbildung

Es kann somit erreicht werden, dass beispielsweise alle Debitoren- und Kreditorenkonten auf die Sammelkonten bei der DATEV abgebildet werden, wenn die Buchungen dieser Konten nicht bei der DATEV geführt werden sollen.

Die Masken werden für den Export und den Import benötigt.

**HINWEIS** Bitte beachten Sie, dass Sie bei einer konstanten Abbildung (letzte Zeile) nicht die Kontonummern der üblichen Sammelkonten für Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen eingeben (1200 und 3300 im SKR 04 bzw. 1400 und 1600 im SKR 03). Diese Konten werden bei der DATEV automatisch bebucht und sind gegen manuelles Bebuchen gesperrt. Geben Sie stattdessen die Kontonummern für Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ohne Kontokorrent ein (1210 und 3310 im SKR 04 bzw. 1410 und 1610 im SKR 03).

#### *Optionen bei Import Beleg-Nr. - Duplikat mit Zähler*

Diese Option ist zu aktivieren, wenn viele Belege importiert werden, die möglicherweise dieselbe Belegnummer enthalten. "Duplikat mit Zähler" bedeutet, dass an die Original-Belegnummer eine Zahl hochgezählt wird.

#### *Optionen für csv-Import*

Die Sachkontenlänge ist bei Import und bei Export mit einer Zahl einzutragen (im Standard "4").

#### *KOST2 ist Kostenträger*

Werden Kostenträger mit den Buchungen importiert, wird der Eintrag aus dem Feld KOST2 übernommen.

**ACHTUNG** Wenn die Felder der Einstellungen nicht ausgefüllt sind, sind die entstehenden Vorlaufdateien unvollständig und müssen eventuell bei Ihrem Steuerberater nachbearbeitet werden. Stellen Sie für diesen Fall sicher, dass Ihr Steuerberater auf die Vorlaufdateien zugreifen und diese bearbeiten kann.

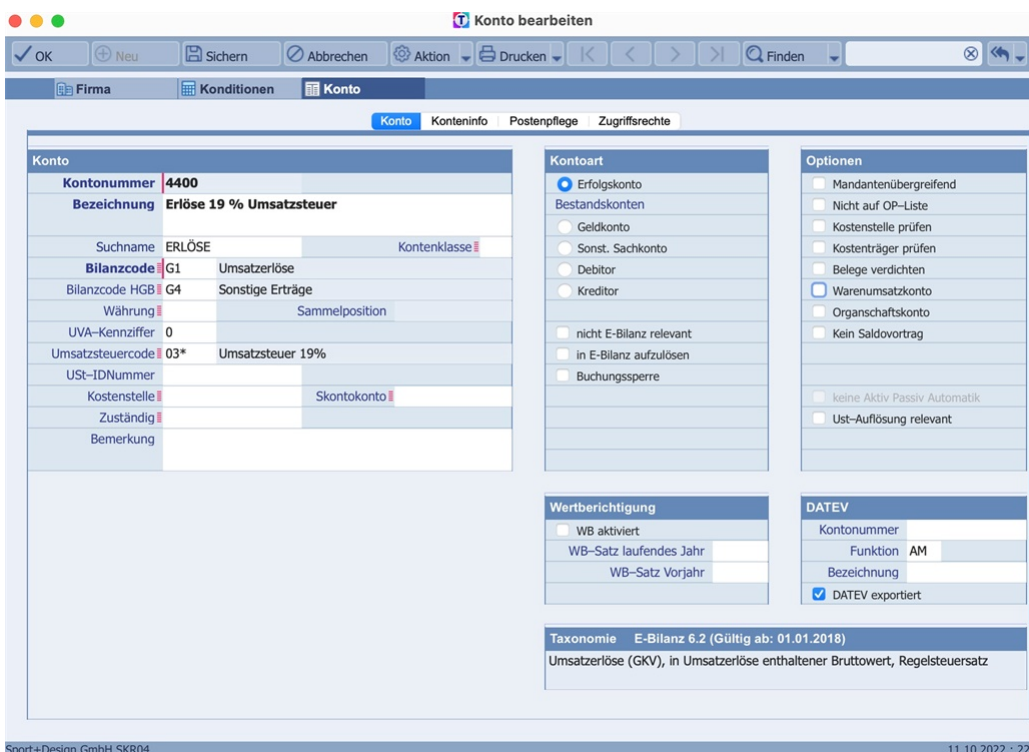


## 4.3 Verwaltung der Stammdaten

In den Stammdaten sind alle Informationen abgelegt, die die DATEV-Schnittstelle für die korrekte Übertragung der Buchungen an die DATEV benötigt. Hierzu zählen im wesentlichen Kontenbeschriftung und Kontenschlüsselung sowie die Schlüsselung der USt-Codes.

### Konten

Im Bereich Stamm > Konten haben Sie die Möglichkeit, die Konten einzusehen und notfalls zu bearbeiten, um eine korrekte Zuordnung Ihrer Buchungen bei der DATEV zu erreichen. Durch Doppelklick auf ein Konto in der Übersichtsliste erhalten Sie die folgende Eingabemaske:



Von Interesse sind hier die Felder für die Kommunikation mit DATEV: **Kontonummer**, **Funktion** sowie das Ankreuzfeld **DATEV exportiert**.

Die zwei eingebbaren Textfelder können bei Bedarf ausgefüllt sowie das Ankreuzfeld durch Mausclick geändert werden.

### Kontonummer

Das Feld Kontonummer kann verwendet werden, um ein Konto Ihres Kontenplans auf ein anderes Konto bei der DATEV abzubilden. Sie haben beispielsweise einen Kontenrahmen, der an keine Norm angelehnt ist, den Sie aber wegen betrieblicher Vorgaben beibehalten möchten. Geben Sie in das Feld Kontonummer die Kontonummern eines bei der DATEV bekannten Kontenrahmens (SKR03 oder SKR04) ein. Beim Export werden damit alle Buchungen auf diesen Konten auf die neuen Kontonummern der DATEV abgebildet.

Dies gilt insbesondere dann, wenn Sie Kontonummern verwenden, die länger als vier Ziffern sind oder Buchstaben und Sonderzeichen enthalten. Diese Kontonummern können bei der DATEV nicht verarbeitet werden und müssen daher ebenfalls auf andere Kontonummern abgebildet werden. Umgekehrt wird auch beim Import von DATEV-Daten dieses Feld verwendet, um ein DATEV-Konto auf ein eigenes Konto abzubilden.

Eine eigene Sondereinstellung kann zusätzlich das Feld Kontonummer zum Pflichtfeld machen. Ein Eintrag ist hier dann zwingend notwendig. Bei neu anzulegenden Konten wird das Feld Kontonummer automatisch mit ausgefüllt.

Öffnen Sie dafür die Einstellungen mit gedrückter Shift-Taste:



Wenn Sie diese Sondereinstellung aktivieren, ändert sich auch die Maske für die DATEV-Einstellungen:



### DATEV-Funktion

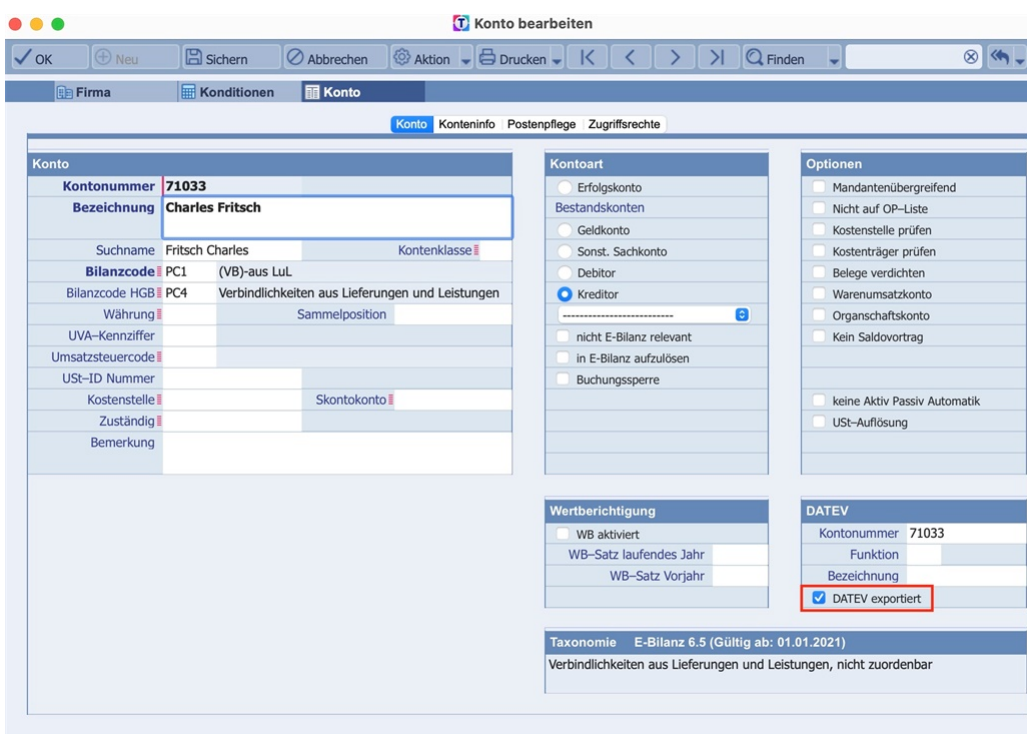
Das Feld **Funktion** dient der korrekten Steuerung beim Buchungsexport der sogenannten Automatikkonten. Diese Automatikkonten der DATEV haben die Eigenschaft, dass - ähnlich wie in TOPIX - die Steuer beim Buchen dieser Konten automatisch errechnet und auf den dafür vorgesehenen Steuerkonten verbucht wird. Da die Steuerbuchung bei der DATEV automatisch erfolgt, darf der Steuerschlüssel der Buchung und die Steuerbuchung in TOPIX nicht an die DATEV übertragen werden. Dies wird durch eine Schlüsselung in diesem Feld erreicht. Sie können als Schlüssel die Kürzel „AM“ (automatische Mehrwertsteuer) sowie „AV“ (automatische Vorsteuer) verwenden und bei denjenigen Konten, die bei der DATEV als Automatikkonten geführt werden, eintragen. Zum besseren Verständnis: Bei TOPIX sind alle Konten, bei denen ein USt-Code im Kontenstammsatz eingegeben ist, Automatikkonten. Bei der DATEV hingegen gibt es nur einige wenige Automatikkonten. (Eine Zusammenfassung der Automatikkonten wird numerisch geordnet separat im Anhang aufgeführt.) Schlüsselst man die Konten nicht, so wird beim Export die Buchung mit USt-Code übergeben, bei der DATEV wird dieser USt-Code automatisch noch einmal vorgeschlagen. So entsteht beim Verbuchen im DATEV-Rechner möglicherweise der Steuerschlüssel „99“. Da es einen solchen Steuerschlüssel aber nicht gibt, nimmt DATEV die Buchung nicht an. Sie erhalten ein Fehlerprotokoll mit den unzureichend ausgewiesenen Buchungen. Ebenso wird Ihre bei der DATEV ausgedruckte Umsatzsteuervoranmeldung nicht stimmen, da sämtliche Buchungen der Automatikkonten nicht erfasst wurden.

**ACHTUNG** Wird ein Konto mit DATEV-Funktion "AM" bzw. "AV" auf ein anderes Konto abgebildet, wird auch bei diesem Konto kein USt-Code übergeben, d.h. es tritt die Beschränkung des Originalkontos in Kraft. Wenn in diesem Fall jedoch die explizite Übergabe des USt-Codes gewünscht wird, muss die DATEV-Funktion auch im Originalkonto gelöscht werden!

**HINWEIS** Haben Sie einen mit TOPIX mitgelieferten Kontenrahmen importiert, ist diese nachträgliche Schlüsselung nicht notwendig, da diese bereits Bestandteil des Kontenrahmens ist. Dies gilt auch dann, wenn Sie die DATEV-Schnittstelle zu einem späteren Zeitpunkt erworben und bereits mit TOPIX gebucht haben. Achten Sie jedoch bei der Nacherfassung eigener Sachkonten auf die korrekte Schlüsselung!

### DATEV exportiert

Haben Sie ein Konto falsch geschlüsselt oder möchten Sie es umbenennen, haben aber die Kontenbeschriftung schon einmal an die DATEV geschickt, müssen Sie nur in dieser Eingabemaske das Ankreuzfeld *DATEV exportiert* wieder deaktivieren. Sobald sie die Kontenbeschriftungen erneut exportieren, wird das Konto noch einmal beim Export mit den geänderten Daten berücksichtigt.





The screenshot shows the 'Konto bearbeiten' (Edit Account) dialog box in TOPIX. The window title is 'Konto bearbeiten'. The main area is divided into several sections:

- Konto:**
  - Kontonummer: 71033
  - Bezeichnung: Charles Fritsch
  - Suchname: Fritsch Charles
  - Bilanzcode: PC1 (VB)-aus LuL
  - Bilanzcode HGB: PC4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
  - Währung: [empty]
  - UVA-Kennziffer: [empty]
  - Umsatzsteuercode: [empty]
  - US-ID Nummer: [empty]
  - Kostenstelle: [empty]
  - Zuständig: [empty]
  - Bemerkung: [empty]
- Kontoart:**
  - Erfolgskonto
  - Bestandskonten:
    - Geldkonto
    - Sonst. Sachkonto
    - Debitor
    - Kreditor** (selected)
  - nicht E-Bilanz relevant
  - in E-Bilanz auflösen
  - Buchungssperre
- Optionen:**
  - Mandantenübergreifend
  - Nicht auf OP-Liste
  - Kostenstelle prüfen
  - Kostenträger prüfen
  - Belege verdichten
  - Warenumsatzkonto
  - Organschaftskonto
  - Kein Saldovortrag
  - keine Aktiv Passiv Automatik
  - US-Auflösung
- Wertberichtigung:**
  - WB aktiviert
  - WB-Satz laufendes Jahr
  - WB-Satz Vorjahr
- DATEV:**
  - Kontonummer: 71033
  - Funktion: [empty]
  - Bezeichnung: [empty]
  - DATEV exportiert** (checked)
- Taxonomie:** E-Bilanz 6.5 (Gültig ab: 01.01.2021)

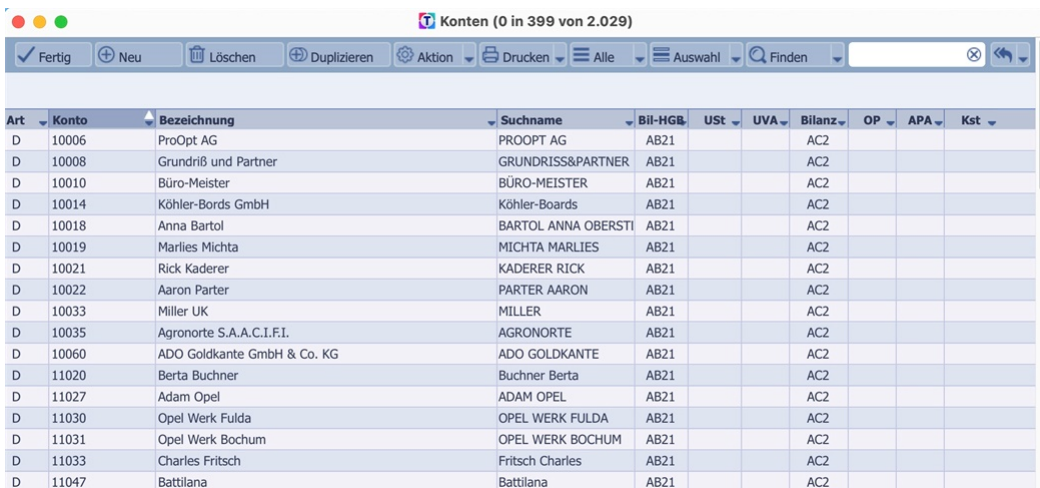
Legen Sie in Zweifelsfällen den Kontenplan mit der Schlüsselung Ihrem Steuerberater zur Kontrolle vor.

Eine Besonderheit ist beim Arbeiten mit Debitoren und Kreditoren zu beachten. Möchten Sie, dass Ihre Debitoren- und Kreditorenkonten einzeln bei der DATEV geführt werden, müssen Sie die Nummernkreise den bei der DATEV verwendeten anpassen. Es sind dies die Konten im Bereich 10000 bis 69999 für die Debitoren und 70000 bis 99999 für die Kreditoren. Andernfalls haben Sie die Möglichkeit, die Debitorenkonten (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen) und Kreditorenkonten (Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) auf Sachkonten abzubilden, die dann bei der DATEV auf diesen Sachkonten verbucht werden. Hierzu können Sie, wie oben beschrieben, das Feld *Kontonummer* verwenden, um eine korrekte Abbildung bei der DATEV zu erreichen. Im einzelnen handelt es sich hierbei um die Konten 1210 und 3310 (für den SKR04) sowie 1410 und 1610 (für den SKR03).

**ACHTUNG** Sie können nicht die Konten 1200 und 3300 (SKR04) sowie 1400 und 1600 (SKR03) verwenden, da diese bei DATEV automatisch bebucht werden und somit gegen manuelles Bebuchen gesperrt sind. In diesem Fall würden Sie ein Fehlerprotokoll mit den zurückgewiesenen Buchungen erhalten.


Um nun die bereits vorhandenen Debitoren- und Kreditorenkonten korrekt zu ändern, können Sie die Änderungsautomatik von TOPIX verwenden. Wählen Sie hierzu den Befehl Konten aus dem Menü Stamm und suchen Sie in der Übersichtsliste die Debitorenkonten. Sie können hierzu die Suchmaske verwenden, aber auch die Tastaturkombination  / Strg +  + "D".

Nach dieser Suche werden die Debitorenkonten in der Übersichtsliste angezeigt:

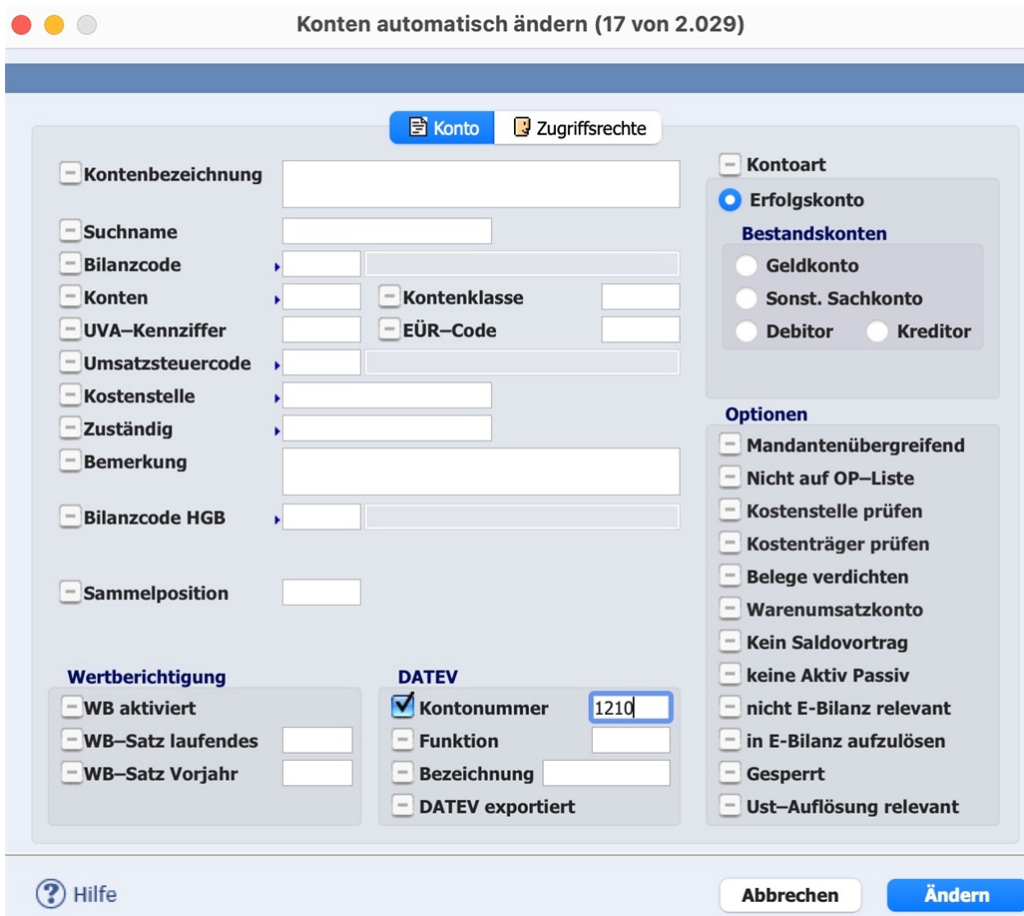


Konten (0 in 399 von 2.029)

Art	Konto	Bezeichnung	Suchname	Bil-HGB	USt	UVA	Bilanz	OP	APA	Kst
D	10006	ProOpt AG	PROOPT AG	AB21			AC2			
D	10008	Grundriß und Partner	GRUNDRIS&PARTNER	AB21			AC2			
D	10010	Büro-Meister	BÜRO-MEISTER	AB21			AC2			
D	10014	Köhler-Bords GmbH	Köhler-Boards	AB21			AC2			
D	10018	Anna Bartol	BARTOL ANNA OBERSTI	AB21			AC2			
D	10019	Marlies Michta	MICHTA MARLIES	AB21			AC2			
D	10021	Rick Kaderer	KADERER RICK	AB21			AC2			
D	10022	Aaron Parter	PARTER AARON	AB21			AC2			
D	10033	Miller UK	MILLER	AB21			AC2			
D	10035	Agronorte S.A.A.C.I.F.I.	AGRONORTE	AB21			AC2			
D	10060	ADO Goldkante GmbH & Co. KG	ADO GOLDKANTE	AB21			AC2			
D	11020	Berta Buchner	Buchner Berta	AB21			AC2			
D	11027	Adam Opel	ADAM OPEL	AB21			AC2			
D	11030	Opel Werk Fulda	OPEL WERK FULDA	AB21			AC2			
D	11031	Opel Werk Bochum	OPEL WERK BOCHUM	AB21			AC2			
D	11033	Charles Fritsch	Fritsch Charles	AB21			AC2			
D	11047	Battilana	Battilana	AB21			AC2			

Wählen Sie nun die angezeigten Konten mit der Tastenkombination  / Strg + "A" aus und klicken dann auf die Schaltfläche **Aktion > Automatisch ändern**.

Im Dialogfenster können Sie nun verschiedene Attribute der ausgewählten Konten ändern:



Geben Sie in das Feld *Kontonummer* den Wert «1210» ein und drücken Sie die Tabulatortaste. Das Ankreuzfeld *Kontonummer* wird aktiviert, was besagt, dass bei dem Änderungsvorgang dieses Feld berücksichtigt wird. Die übrigen Ankreuzfelder sind grau, somit werden die Inhalte dieser Felder beim Ändern nicht berücksichtigt.

Die Ankreuzfelder können aktiviert , deaktiviert  oder unberücksichtigt  sein.

Nach Bestätigung des Dialogs durch Klick auf *Ändern* oder Drücken der Enter-Taste wird die Änderung an den zuvor ausgewählten Konten durchgeführt.

**ACHTUNG** Solange Sie nicht mindestens eines der Ankreuzfelder aktiviert haben, bleibt die Schaltfläche OK grau und der Dialog kann nicht mit der Eingabetaste bestätigt werden.

Verfahren Sie mit den Kreditoren in der soeben beschriebenen Weise.

**TIPP** Achten Sie bei der Neuerfassung von Debitoren- oder Kreditorenkonten darauf, dass diese sogleich mit dem korrekten DATEV-Konto versehen werden. Falls Sie vor einem DATEV-Export diese Änderung nicht berücksichtigen, kann es vorkommen, dass Buchungen nicht korrekt bei der DATEV verarbeitet werden.

**HINWEIS** Sie können diese Abbildung auch durch Eintrag einer Kontonummer in die Felder "Sammelkonto Debitoren" und "Sammelkonto Kreditoren" in den Einstellungen erreichen. Es sind hier jedoch keine individuellen Anpassungen möglich.

Bei der Übergabe von Buchungen auf Debitoren- und Kreditorenkonten verfährt TOPIX folgendermaßen, um die Zuordnung von Kontonummern durchzuführen:

- Enthält das Feld DATEV-Konto einen Wert, wird dieser als Kontonummer verwendet.
- Enthält das Feld Maske D bzw. Maske K in den Einstellungen einen Wert, wird die Kontonummer aufgrund der Maske auf eine neue Kontonummer abgebildet.
- Enthält das Feld DATEV-Konto keinen Wert, und sind in den Einstellungen weder Masken für die Debitoren und Kreditoren eingegeben, wird die Kontonummer in TOPIX verwendet.

### Umsatzsteuercodes

Im Bereich Stamm > Weitere Stammdaten > Umsatzsteuercodes haben Sie die Möglichkeit, die angelegten Umsatzsteuercodes einzusehen und notfalls zu bearbeiten, um eine korrekte Zuordnung Ihrer Buchungen bei der DATEV zu erreichen. Durch Doppelklick auf einen USt-Code in der Übersichtsliste erhalten Sie die folgende Eingabemaske:

USt-Code	
USt-Code	03*
DATEV Buchungsschlüssel	
DATEV-Code	03
DATEV-Zusatz	
Steuersatz	19,0%
Steuerart	Umsatzsteuer
Bezeichnung	Umsatzsteuer 19%

Optionen	
<input type="checkbox"/>	Gesperrt
<input type="checkbox"/>	Mandantenübergreifend
<input type="checkbox"/>	Ist-Versteuerung

Konten	
Steuer 1	3806 Umsatzsteuer 19 %
Steuer 2	
Skonto	4736 Gewährte Skonti 19 % USt
Steuer nicht fällig	

UVA-Kennziffern	
Steuer 1	
Steuer 2	
Netto	81
Zusatzausweis	

Nicht abziehbare Anteile	
% Steuer	
% netto	

Von Interesse ist hier das Feld DATEV-Code:

DATEV-Code 03

Dieses eingebbare Feld kann verwendet werden, um USt-Codes, die nicht den DATEV-Richtlinien entsprechen, auf korrekte, von der DATEV verarbeitbare Steuerschlüssel abzubilden.

Beispiel

Sie haben der Einfachheit halber den Steuerschlüssel für 19% Vorsteuer mit «V19» angelegt. Die DATEV kennt diesen Steuerschlüssel nicht, daher können Sie in das Feld DATEV-Code den bei der DATEV für diese Steuerart verwendeten Schlüssel, also «09», eingeben.

DATEV-Code	09
------------	----

Die Bedeutung und Verwendung der anderen Felder dieser Eingabemaske können Sie dem TOPIX Handbuch Finanzbuchhaltung entnehmen.

**HINWEIS** Sollten Sie diese Zuordnung bei eigenen, von den DATEV-Konventionen abweichenden USt-Codes nicht treffen, kann DATEV Ihre Buchungen nicht verarbeiten und Sie erhalten ein Fehlerprotokoll.

**ACHTUNG** Diese Zuordnung ist nur notwendig, wenn Sie die Buchungen an die DATEV übergeben möchten. Sie kann entfallen, wenn Sie ausschließlich EB-Werte oder Verkehrszahlen von Konten übergeben.



## 4.4 Konventionen

### *Kontonummer*

Kontonummern können bei der DATEV aus bis zu vier Ziffern bestehen, wobei, wie schon oben erwähnt, die Debitoren- und Kreditoren-Kontonummern mit fünf Ziffern die Ausnahme bilden.

### *Belegnummer*

Bei der DATEV gibt es nur sechsstellige Belegnummern aus Zahlen, es können keine Buchstaben-/Zahlenkombinationen verwendet werden. Haben Sie eine längere Belegnummer eingegeben, erscheint die Buchung zwar auf dem Fehlerprotokoll, stimmen aber die buchungsrelevanten Eingaben, wird sie dennoch angenommen. Die Belegnummer jedoch wird abgeschnitten. Haben Sie eine aus Buchstaben und Ziffern kombinierte Belegnummer, nimmt DATEV die Ziffern an und unterschlägt die Buchstaben.

### *Kostenstelle*

Bei Kostenstellen wird analog verfahren.

### *Sonderzeichen*

Sollten in den Feldern nicht druckbare Zeichen oder Sonderzeichen enthalten sein, die nicht bei der DATEV verarbeitet werden können, so werden diese bereits beim Datenexport aus TOPIX und somit beim Erstellen der Vorlaufdateien gefiltert und nötigenfalls entfernt.

## 4.5 Arbeitsweise

### Genereller Ablauf

Der Ablauf des Datenexports an die DATEV gliedert sich in die folgenden Schritte:

- Buchungserfassung in der Finanzbuchhaltung
- Export der Kontenbeschriftungen
- Export der EB-Werte und Verkehrszahlen (für den Jahresabschluss)
- Export der Buchungen (für laufende Übertragung)
- Optionale Protokollierung der übertragenen Daten
- Erstellung der csv-Dateien

Diese Schritte werden im folgenden exemplarisch erläutert. Auch wird auf Besonderheiten beim Arbeiten mit der DATEV-Schnittstelle hingewiesen.

## 4.6 Der Export

In diesem Kapitel lernen Sie, wie Daten aus der Finanzbuchhaltung im DATEV-Format exportiert werden, wo die erstellten Dateien abgelegt werden und wie sie im zip-Format per E-Mail versendet werden können.

Rufen Sie im Grundzustand den Menübefehl Ablage/Datei > DATEV-Export > DATEV-Schnittstelle > Kontenbeschriftung auf.



Beim ersten Exportaufruf muss immer der Dateipfad gesetzt werden, d.h. Sie wählen das Verzeichnis aus, in dem die DATEV-Dateien abgespeichert werden sollen. Klicken Sie hierzu in die Schaltfläche Setzen.

Das Dateiformat DATEV-Format 700 ist das geläufige Format.

Nach dem Export der Kontenbeschriftungen können Sie außerdem die Eröffnungsbilanzwerte (Kontensalden > EB-Werte), Buchungen oder Periodenverkehrszahlen (Verkehrszahlen) exportieren. Bitte klären Sie die Vorgehensweise mit Ihrem steuerlichen Berater, da der Export von Buchungen und Verkehrszahlen zu doppelten Salden führt.

Machen Sie die Buchhaltung komplett in Ihrem Hause, sollte es ausreichen, dem Steuerberater die Verkehrszahlen zu schicken.

Die csv-Dateien können mit dem Programm Microsoft-Excel oder ähnlichen Kalkulationsprogrammen geöffnet und geprüft werden.

Eine auf diese Weise geöffnete Datei darf jedoch nicht gesichert werden, denn dadurch kann sie die DATEV-Formatierung verlieren und nicht mehr in das DATEV-Programm eingelesen werden.

**ACHTUNG** Bitte beachten Sie, falls Sie die Dateien per E-Mail versenden wollen, diese vorher im Zip-Format zu packen, damit diese ordnungsgemäß beim Empfänger ankommen!

## 5 Anhang

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht der bei DATEV verwendeten Automatikkonten (Stand: 1.1.2022):

Kontenbezeichnung	SKR04	SKR03	DATEV-Funktion
Bauleistungen e. im Inland ansäss. Unternehmers 19% VSt u. 19% USt	5920	3120	AV
Bauleistungen e. im Inland ansäss. Unternehmers 19% VSt u. 19% USt	5921	3121	AV
Bauleistungen e. im Inland ansäss. Unternehmers 7% VSt u. 7% USt	5910	3110	AV
Bauleistungen e. im Inland ansäss. Unternehmers ohne VSt u. 19% USt	5941	3141	AV
Bauleistungen e. im Inland ansäss. Unternehmers ohne VSt u. 7% USt	5930	3130	AV
Eink. Roh-, Hilfs- u. Betr.st. a. e. USt-Lager §13a UStG 19% VSt u 19% USt	5176	3076	AV
Eink. Roh-, Hilfs- u. Betr.st. a. e. USt-Lager §13a UStG 7% VSt u 7% USt	5175	3075	AV
Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 19% VSt	5130	3030	AV
Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 7% VSt	5110	3010	AV
Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, innergem. Erwerb 7% VSt u. 7% USt	5160	3060	AV
Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, innergem. Erwerb o. VSt u. 19% USt	5167	3067	AV
Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, innergem. Erwerb o. VSt u. 7% USt	5166	3066	AV
Eink. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, innergem. Erwerb 19% VSt u. 19% USt	5162	3062	AV
Energiestoffe (Fertigung) 19% VSt	5192	3092	AV
Energiestoffe (Fertigung) 7% VSt	5191	3091	AV
Entnahme d. Unternehmer f. Zwecke außerh. d. Untern. (Waren) 19% USt	4620	8910	AM
Entnahme d. Unternehmer f. Zwecke außerh. d. Untern. (Waren) 19% USt	4626	8913	AM
Entnahme d. Unternehmer f. Zwecke außerh. d. Untern. (Waren) 7% USt	4610	8915	AM
Erh. Skonti a. EK Roh- u. Betriebsst. a. st.pfl. inn. Erw. 16% VSt u 16% USt	5740	3740	AV
Erh. Skonti a. EK Roh- u. Betriebsst. a. st.pfl. inn. Erw. 19% VSt u 19% USt	5741	3741	AV
Erh. Skonti a. EK Roh- u. Betriebsst. a. st.pfl. inn. Erw. 5% VSt u 5% USt	5742	3742	AV
Erh. Skonti a. EK Roh- u. Betriebsst. a. st.pfl. inn. Erw. 7% VSt u 7% USt	5743	3743	AV
Erh. Skonti a. EK Roh- u. Betriebsst. inn. Dreiecksg. 19%VSt u 19%USt	5740	3740	AV
Erh. Skonti a. Leis., f.d. als Leist.-empf. d. St. n. §13b UStG (16%VSt u USt)	5952	3152	AV
Erh. Skonti a. Leis., f.d. als Leist.-empf. d. St. n. §13b UStG (19%VSt u USt)	5951	3151	AV
Erh. Skonti a. Leis., f.d. als Leist.-empf. d. St. n. §13b UStG (o.VSt m.16%)	5955	3155	AV
Erh. Skonti a. Erw. Waren als letzt. Abn. Dreiecksg. 19%VSt u 19%USt	5793	3793	AV
Erhaltene Boni 19% VSt.	5760	3760	AV
Erhaltene Boni 7% VSt.	5750	3750	AV

Kontenbezeichnung	SKR04	SKR03	DATEV-Funktion
Erhaltene Boni aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 19% VSt	5755	3755	AV
Erhaltene Boni aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 7% VSt	5754	3754	AV
Erhaltene Rabatte 19% VSt.	5790	3790	AV
Erhaltene Rabatte 7% VSt.	5780	3780	AV
Erhaltene Rabatte aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 19% VSt	5785	3785	AV
Erhaltene Rabatte aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 7% VSt	5784	3784	AV
Erhaltene Skonti 16% VSt	5737	3737	AV
Erhaltene Skonti 19% VSt	5736	3736	AV
Erhaltene Skonti 5% VSt	5732	3732	AV
Erhaltene Skonti 7% VSt	5731	3731	AV
Erhaltene Skonti aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 16% VSt	5739	3739	AV
Erhaltene Skonti aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 19% VSt	5738	3738	AV
Erhaltene Skonti aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 5% VSt	5735	3735	AV
Erhaltene Skonti aus Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 7% VSt	5734	3734	AV
Erhaltene Skonti aus steuerpfl. innergem. Erwerb 16%VSt u 16%USt	5749	3749	AV
Erhaltene Skonti aus steuerpfl. innergem. Erwerb 19%VSt u 19%USt	5748	3748	AV
Erhaltene Skonti aus steuerpfl. innergem. Erwerb 5%VSt u 5%USt	5747	3747	AV
Erhaltene Skonti aus steuerpfl. innergem. Erwerb 7%VSt u 7%USt	5746	3746	AV
Erhaltene, versteuerte Anzahlungen 16% USt (Verbindlichkeiten)	3270	1717	AM
Erhaltene, versteuerte Anzahlungen 19% USt (Verbindlichkeiten)	3272	1718	AM
Erhaltene, versteuerte Anzahlungen 5% USt (Verbindlichkeiten)	3261	1712	AM
Erhaltene, versteuerte Anzahlungen 7% USt (Verbindlichkeiten)	3260	1711	AM
Erlöse 19% USt	4400	8400	AM
Erlöse 19% USt	4410	8410	AM
Erlöse 5% USt	4333	8333	AM
Erlöse 7% USt	4300	8300	AM
Erlöse aus Geldspielautomaten 19% USt	4186	8196	AM
Erlöse aus im and. EU-Land sonst. Leist., Leist.-empf. USt.-schuld	4336	8336	AM
Erlöse aus im and. EU-Land steuerb. Leist., im Inl.nicht steuerb. Umsätze	4339	8339	AM
Erlöse aus im and. EU-Land steuerpfl. Lieferungen	4320	8320	AM

Kontenbezeichnung	SKR04	SKR03	DATEV-Funktion
Erlöse aus im Drittland steuerb. Leist., im Inland nicht steuerb. Umsätze	4338	8338	AM
Erlöse aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen 19% USt	4315	8315	AM
Erlöse aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen 7% USt	4310	8310	AM
Erlöse aus Leist., f. d. d. Leist.-empf. die USt nach §13b UStG schuldet	4337	8337	AM
Erlöse aus Lief. v. Mobilf./Schaltkr., f. d. d. Leist.-empf. die USt schuldet	4335	8335	AM
Erlöse aus Verkäufen Sachanlagevermögen 19% USt (bei Buchgewinn)	4845	8820	AM
Erlöse aus Verkäufen Sachanlagevermögen 19% USt (bei Buchverlust)	6885	8801	AM
Erlöse aus Verk. Sachanl.-vermögen st.-frei §4 Nr. 1a UStG (Buchgewinn)	4844	8827	AM
Erlöse aus Verk. Sachanl.-vermögen st.-frei §4 Nr. 1a UStG (Buchverlust)	6884	8807	AM
Erlöse aus Verk. Sachanl.-vermögen st.-frei §4 Nr. 1b UStG (Buchgewinn)	4848	8828	AM
Erlöse aus Verk. Sachanl.-vermögen st.-frei §4 Nr. 1b UStG (Buchverlust)	6888	8808	AM
Erlöse aus Vermietung und Verpachtung 19% USt	4862	2752	AM
Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, umsatzsteuerfrei §4 Nr. 12 UStG		4861	2751 AM
Erlösschmälerungen 19% USt	4720	8720	AM
Erlösschmälerungen 7% USt	4710	8710	AM
Erlösschmälerungen aus im anderen EU-Land steuerpfl. Lieferungen	4727	8727	AM
Erlösschmälerungen aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen 19% USt	4726	8726	AM
Erlösschmälerungen aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen 7% USt	4725	8725	AM
Erlösschmälerungen aus steuerfreien Umsätzen §4 Nr. 1a UStG	4705	8705	AM
Erw. Roh-,Hilfs-,Betr.-st. a. letzt. Abn. inn. Dr.-gesch. 19%VSt u. 19%USt	5189	3089	AV
Erw. Waren als letzter Abnehmer innerh. Dr.-gesch. 19% VSt u. 19% USt	5553	3553	AV
Forderungsverluste 19% USt (soweit unüblich hoch)	6286	2436	AM
Forderungsverluste 19% USt (übliche Höhe)	6936	2406	AM
Forderungsverluste 7% USt (soweit unüblich hoch)	6281	2431	AM
Forderungsverluste 7% USt (übliche Höhe)	6931	2401	AM
Forderungsverl. aus im Inland st.-pfl. EU-Lieferungen 19% USt (übl. Höhe)	6938	2408	AM
Forderungsverluste aus im Inland st.-pfl. EU-Lieferungen 7% USt	6933	2403	AM
Forderungsverluste aus steuerfreien EU-Lieferungen (übliche Höhe)	6932	2402	AM
Fremdleistungen 19% VSt	5906	3106	AV
Fremdleistungen 7% VSt	5908	3108	AV
Geleistete Anzahlungen 16% VSt	1184	1517	AV

Kontenbezeichnung	SKR04	SKR03	DATEV-Funktion
Geleistete Anzahlungen 5% VSt	1182	1512	AV
Geleistete Anzahlungen 7% VSt	1181	1511	AV
Geleistete Anzahlungen 19% VSt	1186	1518	AV
Gew. Sk. aus im and. EU-Land st.-pfl. sonst. Leist., Leist.-empf. USt.-schuld		4742	8742 AM
Gew. Skonti a. Lief. v. Mobilf./Schaltkr. f. d. d. Leist.-empf. d. USt schuldet	4738	8738	AM
Gew Skonti aus im Inland st.-pfl. EU-Lieferungen 7% USt	4746	8746	AM
Gew. Skonti aus Leist., f. d. d. Leist.-empf. d. USt nach §13b UStG schuldet		4741	8741 AM
Gew. Skonti aus steuerfr. innergem. Lieferungen §4 Nr. 1b UStG	4743	8743	AM
Gewährte Boni 19% USt	4760	8760	AM
Gewährte Boni 7% USt	4750	8750	AM
Gewährte Rabatte 19% USt	4790	8790	AM
Gewährte Rabatte 7% USt	4780	8780	AM
Gewährte Skonti 16% USt	4735	8735	AM
Gewährte Skonti 19% USt	4736	8736	AM
Gewährte Skonti 5% USt	4732	8732	AM
Gewährte Skonti 7% USt	4731	8731	AM
Gewährte Skonti aus im Inland st.-pfl. EU-Lieferungen 19% USt	4748	8748	AM
Gewährte Skonti aus im Inland st.-pfl EU-Lieferungen 16% USt	4749	8749	AM
Gewährte Skonti aus im Inland st.-pfl EU-Lieferungen 5% USt	4747	8747	AM
Innergem. Erwerb 19% VSt u. 19% USt	5425	3425	AV
Innergem. Erwerb 7% VSt u. 7% USt	5420	3420	AV
Innergem. Erwerb ohne VSt-Abzug 19% USt	5435	3435	AV
Innergem. Erwerb ohne VSt-Abzug 7% USt	5430	3430	AV
Innergem. Erwerb von Neufahrzeugen o. USt-ID Nr 19%VSt u 19% USt	5440	3440	AV
Leistungen e. im Ausland ansäss. Unternehmers 19% VSt u. 19% USt	5925	3125	AV
Leistungen e. im Ausland ansäss. Unternehmers 7% VSt u. 7% USt	5915	3115	AV
Leistungen e. im Ausland ansäss. Unternehmers ohne VSt u. 19% USt	5945	3145	AV
Leistungen e. im Ausland ansäss. Unternehmers ohne VSt u. 7% USt	5935	3135	AV
Lieferungen d. 1. Abnehmers bei innergem. Dr.-gesch. §25 b Abs. 2 UStG	4130	8130	AM
Nachlässe 19% VSt	5720	3720	AV
Nachlässe 7% VSt	5710	3710	AV

Kontenbezeichnung	SKR04	SKR03	DATEV-Funktion
Nachlässe a. Einkauf Roh-, Hilfs-, Betr.st., inn. Erwerb 19% VSt u. 19% USt	5718	3718	AV
Nachlässe a. Einkauf Roh-, Hilfs-, Betr.st., inn. Erwerb 7% VSt u. 7% USt	5717	3717	AV
Nachlässe a. Einkauf Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe 19% VSt	5715	3715	AV
Nachlässe a. Einkauf Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe 7% VSt	5714	3714	AV
Nachlässe aus innergem. Erwerb 19% VSt u. 19% USt	5725	3725	AV
Nachlässe aus innergem. Erwerb 7% VSt u. 7% USt	5724	3724	AV
Provisionsumsätze 19% USt	4569	8519	AM
Provisionsumsätze 7% USt	4566	8516	AM
Provisionsumsätze steuerfrei (§ 4 Nr. 5 UStG)	4565	8515	AM
Provisionsumsätze steuerfrei (§ 4 Nr. 8ff. UStG)	4564	8514	AM
Sachbezüge 19% USt (Waren)	4945	8595	AM
Sachbezüge 7% USt (Waren)	4941	8591	AM
Sonst. betriebl. Erträge, steuerfrei z.B. § 4 Nr. 2-7 UStG	4842	8625	AM
Sonst. Erträge aus Prov., Lizenzen u. Patenten, steuerfrei § 4 Nr. 5 UStG	4575	8575	AM
Sonst. Erträge aus Prov., Lizenzen u. Patenten, steuerfrei § 4 Nr. 8 ff. UStG		4574	8574 AM
Sonst. Leist. e. i. and. EU-Land ansäss. Unternehmers 19% VSt u. 19% USt	5923	3123	AM
Sonst. Leist. e. i. and. EU-Land ansäss. Unternehmers 7% VSt u. 7% USt	5913	3113	AM
Sonst. Leist. e. i. and. EU-Land ansäss. Unternehmers o. VSt u. 19% USt	5943	3143	AM
Sonst. Leist. e. i. and. EU-Land ansäss. Unternehmers o. VSt u. 7% USt	5933	3133	AM
Sonst. Erträge aus Provisionen, Lizenzen u. Patenten, 19% USt	4579	8579	AM
Sonst. Erträge aus Provisionen, Lizenzen u. Patenten, 7% USt	4576	8576	AM
Sonst. Erträge, betrieblich u. regelmäßig, 19% USt	4836	8640	AM
Sonstige steuerfreie Umsätze (z.B. § 4 Nr. 2-7 UStG)	4150	8150	AM
Sonstige steuerfreie Umsätze Inland	4110	8110	AM
Steuerfr. innergem. Lieferung von Neufahrz. an Abnehmer o. UStID-Nr	4135	8135	AM
Steuerfr. innergem. Lieferung § 4 Nr. 1 b UStG	4125	8125	AM
Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG	4120	8120	AM
Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG	4100	8100	AM
Steuerfreie Umsätze nach § 4 Nr. 12 UStG (Vermietung u. Verpachtung)	4105	8105	AM
Steuerfreie Umsätze Offshore etc.	4140	8140	AM
Steuerfreie Umsätze ohne VSt-Abzug zum Gesamtumsatz gehörend	4160	8160	AM
Steuerfreier innergemeinschaftl. Erwerb	5550	3550	AV

Kontenbezeichnung	SKR04	SKR03	DATEV-Funktion
Umsatzerlöse aus Reiseleistungen § 25 Abs. 2 UStG, steuerfrei	4139	8194	AM
Umsatzerlöse nach §§ 25 u. 25 a UStG 19% USt	4136	8191	AM
Unentgeltliche Erbringung einer sonstigen Leistung 19% USt	4660	8925	AM
Unentgeltliche Erbringung einer sonstigen Leistung 7% USt	4650	8932	AM
Unentgeltliche Zuwendung von Gegenständen 19% USt	4686	8935	AM
Unentgeltliche Zuwendung von Waren 19% USt	4680	8940	AM
Unentgeltliche Zuwendung von Waren 7% USt	4670	8945	AM
Verrechnete sonstige Sachbezüge 19% USt	4948	8613	AM
Verrechnete sonstige Sachbezüge aus KFZ-Gestellung 19% USt	4947	8611	AM
Verw. v. Gegenst. für Zwecke auß. d. Untern. 19% USt (KFZ-Nutzung)	4645	8921	AM
Verw. v. Gegenst. für Zwecke auß. d. Untern. 19% USt (Tel.-Nutzung)	4646	8922	AM
Verw. v. Gegenst. für Zwecke auß. d. Untern. 19% USt	4640	8920	AM
Verw. v. Gegenst. für Zwecke auß. d. Untern. 7% USt	4630	8930	AM
Waren aus einem USt-Lager, § 13 a UStG 19% VSt u. 19% USt	5565	3565	AV
Waren aus einem USt-Lager, § 13 a UStG 7% VSt u. 7% USt	5560	3560	AV
Wareneingang 19% VSt	5400	3400	AV
Wareneingang 7% VSt	5300	3300	AV